



Sehen und gesehen werden: Am Churer Fest herrscht jedes Jahr viel Andrang.

Das Churer Fest wächst weiter

Das Churer Fest findet dieses Jahr vom 17. bis zum 19. August statt. Aufgrund der Grösse, die der Anlass in den letzten Jahren erreicht hat, mussten sowohl das Sicherheits- als auch das Sanitätssicherheitskonzept nochmals angepasst werden. Daraus resultierte eine notwendige Erweiterung des Festgeländes: Neu zählen der Postplatz, die Grabenstrasse bis zum Theaterplatz sowie Teile der oberen Bahnhofstrasse zum Festareal. Getragen wird das 23. Stadtfest von 48 Vereinen, vier mehr als im Vorjahr.

Attraktiver werden

Das OK Churer Fest, das erstmals unter der Leitung von Michel Peder steht, ist bestrebt, den Besuchern jedes Jahr etwas Neues zu bieten. Nächstes Jahr sollen jene Vereine, die «etwas mehr» böten, speziell belohnt werden. Und man wolle noch weiter wachsen, so Peder. Dank der Festgeländeerweiterung wird in der Grabenstrasse ein grosses Countryzelt den Wilden Westen nach Chur bringen, und auf dem Theaterplatz können die Besucher den Blick von einem 35 Meter hohen Riesenrad geniessen. «Bisch fit?» heisst das Motto von «Graubünden bewegt» und den Sportvereinen SSC Rätia,

VBC Chur und ESV Chur, das auf dem Arcas und vor der Post 2 umgesetzt wird. Das Kinderparadies wird zu einem Bewegungspark für alle Altersgruppen, und auf dem Arcas sorgen ein acht Meter hoher Kletterturm, Tanzshows der Tanzschule Stellwerk und viel Musik mit einheimischen Bands für Unterhaltung. Am Samstagmorgen wird in der Oberen und Unteren Gasse neu der Wochenmarkt stattfinden.

Der Jugendschutz wirkt

Die Aktion «Spas mit Mass» hat



Neue Ideen gefragt: Michel Peder will das Churer Fest attraktiver machen.

sich bewährt. Das OK Churer Fest führt deshalb die Aktivitäten zur Umsetzung des Jugendschutzes und zur Förderung der Gesundheit in Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten Chur weiter. Unter dem Motto «Spas mit Mass» verteilen Helfende der Sozialen Dienste grüne (ab 18 Jahren), orange (16 bis 18) und rote Armbänder (unter 16) an die Festbesucher. Die Armbänder sollen den Vereinen signalisieren, ob und welcher Alkoholkonsum erlaubt ist. Für den Zutritt in den Stadtgarten sind die Armbänder wieder obligatorisch. Auch die Aids-Hilfe Graubünden ist vor Ort.

Ein Auto als Hauptpreis

Die Tombola ist ein fester Bestandteil des Churer Festes. Neben dem Hauptpreis, einem Skoda im Wert von 22 850 Franken, gibt es weitere Preise im Gesamtwert von über 100 000 Franken zu gewinnen. Übrigens: Der Erlös des Churer Festes fliesst in die Kassen der beteiligten Vereine. Das Churer Fest ist ein nicht gewinnorientierter Verein. Private und Firmen können ihre Solidarität mit dem Event unterstreichen, indem sie Gönner werden. Informationen zur Gönnerschaft sind auf churerfest.org aufgeführt. (cm)

kinochur
KINOAPOLLO KINOCENTER

FILMTIPP

Im Jahr 2089 entdecken Wissenschaftler das letzte fehlende Puzzleteilchen: Rund um den Erdball haben sie übereinstimmende Höhlenmalereien eines fernen Sternbildes entdeckt, die sie als Einladung einer höherentwickelten Rasse deuten. Vier Jahre später befindet sich das Raumschiff Prometheus auf einer Mission zu einem erdähnlichen Planeten innerhalb eben jenes Sternbildes. Lichtjahre von der Erde entfernt, stösst die Mannschaft tatsächlich auf



eine fremde Zivilisation. Doch die Ausserirdischen sind alles andere als erfreut über den menschlichen Besuch, und das machen sie auch unmissverständlich deutlich... Am Anfang hatte Regisseur Ridley Scott die Idee, die Vorgeschichte zu «Alien» aus dem Jahr 1979 zu erzählen. Doch dann änderte er seine Pläne, und so entstand ein Film mit einer eigenen Themenpalette: «Prometheus – Dunkle Zeichen». Trotzdem wird das Kinopublikum neben neuen Kreaturen auch alte Bekannten von Hansruedi Giger zu Gesicht bekommen. Der Regisseur hatte dem Erschaffer des weltberühmten Filmmonsters Alien die Story präsentiert, und der mochte sie. Deswegen war der Churer Künstler auch gerne bereit, einige Arbeiten dem Film beizusteuern – ein Muss für alle Science-Fiction- und Giger-Fans. (cm)

www.kinochur.ch